

Opel fährt in Eisenach Zusatzschichten

Eisenach/Rüsselsheim. Opel verzichtet im Werk Eisenach seit Sonntag auf die für das erste Quartal 2009 geplante Kurzarbeit. Statt dessen werde wieder im Vollzeitrhythmus in drei Schichten pro Tag der Kleinwagen Corsa hergestellt, teilte das Unternehmen gestern in Rüsselsheim mit. Darüber hinaus fahre das Werk vier Zusatzschichten. Grund seien die durch die Einführung der staatlichen Verschrottungsprämie gestiegenen Auftragseingänge. Diese lägen derzeit dreimal höher als vor der Einführung der sogenannten Abwrackprämie. Bei Opel in Eisenach sind rund 1800 Mitarbeiter beschäftigt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/121300.opel-fahrt-in-eisenach-zusatzschichten.html>